

Barthel haderte mit drittem Satz

Neumünster – Endlich einmal wieder ein Tennis-Turnier auf deutschem Boden, aber Glück hatte die Neumünsteranerin Mona Barthel keines. Die 19-Jährige unterlag im 25 000-Dollar-Event von Darmstadt bereits in Runde eins. „Wahrscheinlich bin ich zu doof, enge Matches im dritten Satz zu gewinnen“, meinte Barthel. Gegen Lena-Marie Hofmann (Marktbreit) gab es eine 6:4, 3:6, 5:7-Niederlage. Dabei führte die Zweitliga-Spielerin des TC Rot-Weiß Wahlstedt im finalen Durchgang bereits mit 4:2. „Aber ich spiele zu wechselhaft“, so die Profispielerin. Ihre Kontrahentin, seit kurzem bayrische Meisterin und Siegerin im 10 000-Dollar-Turnier von Fuerteventura, nutzte dagegen einen „Pakt mit der Linie“ und bog das Match um. In dieser Woche reist Barthel weiter nach Les Contamines (Frankreich), wo ein Turnier der Darmstädter Kategorie stattfindet. Als Nummer eins der Qualifikation ist Barthel ins Hauptfeld gerutscht. ör